FERIEN IN UND UN BREMEN

ine viertägige Entdeckertour durch Bremen,
entlang der ostfriesischen Nordseeküste und sogar
nach Helgoland ermöglicht die
Entdeckercard Nordwest, die
ab April wieder das Inn Side Residence-Hotel Bremen zusammen mit drei Übernachtungen
inklusive Frühstücksbuffet ab
179 Euro pro Person (im DZ) anbietet.

Im Komplettpreis sind aber auch ein Drei-Gang-Menü im Hotelrestaurant "Skywalker" und die Benutzung der "Fit for Future" Wellness-World des Vier- Sterne-Hauses enthalten, das direkt an der Weser liegt. Kinder von sechs bis 15 Jahren zahlen nur 99 Euro und zwei Erwachsene mit zwei Kindern erhalten zwei Doppelzimmer mit Verbindungstür als Familiensuite. Die Hansestadt Bremen bietet viele

Attraktionen: Zentral in der historischen Altstadt stehen das Rathaus und gegenüber die Statue des Roland. Gleich um die Ecke ist das Denkmal der berühmten Stadtmusikanten zu finden. Puren Genuss bereitet die maritime Weserpromenade "Schlachte" mit vielfältiger Gastronomie, diversen Schifffahrten und bunten Trödelmärkten.

In der Entdeckercard Nordwest die sonst für Erwachsene 42 Euro
und für Kinder 28 Euro kostet - ist
aber auch die freie Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel im Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen, der Regionalzüge der DB
Regio und der NordWestBahn bis
nach Emden/Norden-Norddeich,
Wilhelmshaven, Cuxhaven und
Osnabrück enthalten.

Zusätzlich ist der Eintritt in viele Museen bezahlt, wie das Bremer Hafenmuseum Speicher XI, das Werder-Museum "Wuseum" im Weser- Stadion, das Wilhelmshavener Piraten-Amüseum, der Papenburger Zeitspeicher und in Bremerhaven das Krabbenland und das Deutsche Auswandererhaus. Ebenso interessant sind die Galerien im Künstlerdorf Worpswede oder das Luftfahrtmuseum am NATO-Marineflugplatz Nordholz mit einmaligen Exponaten zur Luftschiff-Entwicklung.

Für sich schon fast den Preis der Entdeckercard Nordwest wert, ist die ganztägige Fahrt mit der "Wappen von Hamburg" von Cuxhaven nach Helgoland und zurück. Diese Tour gibt es aber erst ab Mai. Auf der roten Felseninsel locken dann nicht nur echte Duty-Free-Läden und Einkäufe ohne Mehrwertsteuer - auch Spaziergänge auf dem Oberland und typische Restaurants haben ihren Reiz.

Karl Seiler

